

**Zeitschrift:** Fachzeitschrift Heim  
**Herausgeber:** Heimverband Schweiz  
**Band:** 65 (1994)  
**Heft:** 10

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Freies Geleit...

**Im Sterben begleiten – im Abschied stärken**

**Unsere Zeit und Gesellschaft prägen auch die Gestalt von Sterben und Tod: im hektischen Verkehr der abrupte Tod – im ruhiggestellten Alltag des Heimes das langsame und oft mühsame Sterben.**

**Menschen in der Betreuungs- und Pflegeaufgabe sind immer wieder in schmerzliche Prozesse des Abschiednehmens, Sterbens, der Trauer einbezogen und persönlich intensiv mit der Rückseite unseres Lebens konfrontiert.**

**Das Seminar will Raum schaffen, uns Rechenschaft zu geben über Sterben und Tod in der beruflichen Tätigkeit, über unsere bereichernden und belastenden Erfahrungen. Miteinander suchen wir nach menschengemäßen Wegen, auf denen es gelingen kann zu leben und zu sterben, leben und sterben zu lassen.**

**Wir arbeiten an den eigenen Erfahrungen. Impulse zur persönlichen Vertiefung, das Gespräch in der Kleingruppe und Informationshilfen sollen unsere Kompetenz und die Freude im Beruf stärken und unser Leben bereichern.**

**Leitung:** Angela Keller-Domeniconi,  
Erwachsenenbildnerin, Birmenstorf  
Andreas Imhasly-Humberg, Theologe,  
Klinik-Seelsorger, Wislikofen

**Datum/Ort:** Mittwoch, 16. November, 10.00 Uhr, bis Donnerstag, 17. November 1994, 16.00 Uhr, Antoniushaus Mattli, 6443 Morschach

**Zielpublikum:** Es sind alle Interessierten angesprochen

**Teilnehmerzahl:** ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

## Kurskosten:

Fr. 240.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes  
Fr. 280.– für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen  
Fr. 320.– für Nicht-Mitglieder  
Unterkunft und Verpflegung sind zusätzlich und an Ort zu bezahlen; Vollpension pro Tag/Person zirka Fr. 95.– (EZ) beziehungsweise Fr. 80.– (DZ).  
Preisänderungen bleiben vorbehalten!

**Anmeldung:** sobald wie möglich an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

## Anmeldung

Freies Geleit... – Kurs Nr. 42

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims  
 Persönliche Mitgliedschaft

Einerzimmer  
 Zweierzimmer  
 keine Unterkunft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annulationsgebühr von Fr. 100.– berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

# Weisheit im Märchen

Ein Kurs für Betreuer/innen im Alters- und Pflegeheim

**Leitung:** Elisa Hilty, Auressio

**Datum/Ort:** Donnerstag, 17. November 1994, 9.30 bis 16.30 Uhr,  
Alterswohnheim Burswiesen, Burwiesenstrasse 20,  
8055 Zürich

**Märchen geben uns viel. Durch die Selbsterfahrung des Zuhörens und das Bewusstwerden einiger Weisheiten wollen wir Ihnen Mut machen und die Freude wecken, im Berufsalltag Märchen vorzulesen oder vielleicht gar zu erzählen.**

#### Am Morgen:

- Einführung in die Symbolsprache der Märchen
- Bezug zu den symbolischen Äußerungen der Pflegebedürftigen und Sterbenden.
- Erfahrungsaustausch in Kleingruppen.
- Eine Märchenerzählung  
Vertiefung in seine Bedeutung  
(Arbeit in Kleingruppen und Austausch im Plenum)

#### Am Nachmittag:

- Märchen für alte und kranke Menschen?
- praktische Hinweise
- Botschaft und Heilkraft der Märchen

#### Anmeldung

Weisheit im Märchen – Kurs Nr. 50

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Interschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annulationsgebühr von Fr. 20.– berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

Education permanente / Aktuelle Themen zur Heimführung

## Führen in schwierigen Situationen

**Leitung:** Markus Eberhard, Organisationsberater,  
Heilpädagogischer Berater, Dozent am  
Heilpädagogischen Seminar HPS in Zürich

**Datum/Ort:** Mittwoch, 23. November 1994, 10.00 Uhr,  
bis Donnerstag, 24. November 1994, 16.00 Uhr,  
Antoniushaus Mattli, 6443 Morschach

**Führen im Heim ist (k)ein «Kinderspiel» –  
auch Kinderspiele haben Regeln –  
verstehen wir sie?**

**Oft staunen und erschrecken wir vor  
Kinderstreit – verstehen nicht und sehen nur  
«Streit». Das sind dann die schwierigen  
Situationen.**

**In diesem Seminar werden wir uns mit den  
versteckten, verborgenen Regeln dieser Spiele  
auseinandersetzen. Wir wollen sehen, wer was  
spielt – warum er/ich diese und nicht andere  
Spielregeln verwendet. Wir lernen die Motive  
und Ziele, die unser Handeln und dasjenige  
unserer Interaktionspartner steuern/  
beeinflussen, erkennen und verstehen. Dies  
hilft uns, angemessene Strategien zu  
entwickeln.**

**Ausgangspunkt der Kursarbeit ist die aktuelle  
Situation des Kursteilnehmers. In einem ersten  
Schritt lernen wir die «schwierige Situation»**

**bewusst SEHEN. Darauf aufbauend entwickeln  
wir Sichtweisen, um die Problematik zu  
VERSTEHEN. Dieses Verständnis gibt uns die  
Möglichkeit, liebevoller mit der Schwierigkeit  
umzugehen und macht uns freier und kreativer  
für VERÄNDERUNGEN in unserem Leiteralltag.**

**Teilnehmerzahl:** ist auf 20 beschränkt. Die Anmeldungen  
werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens  
berücksichtigt.

### Kurskosten:

Fr. 360.– für persönliche Mitglieder des  
Heimverbandes  
Fr. 420.– für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen  
Fr. 480.– für Nicht-Mitglieder  
Unterkunft und Verpflegung sind obligatorisch und  
zusätzlich und an Ort zu bezahlen; Vollpension pro  
Tag/Person zirka Fr. 95.– (EZ) bzw. Fr. 80.– (DZ).  
Preisänderungen bleiben vorbehalten!

**Anmeldung:** sobald wie möglich, spätestens bis  
21. Oktober 1994 an den Heimverband Schweiz,  
Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2,  
8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr  
berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies  
sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre  
Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die  
Kurseinladung spätestens eine Woche vor  
Kursbeginn.

### Anmeldung

Führen in schwierigen Situationen – Kurs Nr. 44

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims  
 Persönliche Mitgliedschaft

Einerzimmer  
 Zweierzimmer

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annulationsgebühr von Fr. 200.– berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.

# Begegnung mit anderen Kulturen im Heim

**Leitung:** Marianne Beerle, Dr. phil. I (Linguistin),  
Heilpädagogin, Erwachsenenbildnerin  
Dr. Annemarie Erdmenger, Leiterin Bildungswesen  
Heimverband Schweiz

**Datum/Ort:** Dienstag, 29. November 1994, 9.30 bis  
16.30 Uhr, Alterszentrum Brugg, Fröhlichstrasse 14,  
5200 Brugg

**In der Schweiz – und damit auch in unseren Heimen – leben Menschen verschiedenster Kulturen auf engem Raum zusammen. Mitarbeiter und Heimbewohner unterschiedlicher Nationalitäten und Religionen müssen miteinander umgehen. Dieses Aufeinandertreffen hat viele Facetten. Im allgemeinen hören und lesen wir vor allem von Schwierigkeiten. Der fremde Mensch kann Unsicherheit und Angst, manchmal auch Ablehnung in uns auslösen. Vielfach leben wir nebeneinander. Konflikte sind vorprogrammiert. Um zu einem Miteinander zu kommen, müssen wir uns einerseits unserer eigenen Kultur bewusst werden und uns andererseits um Kenntnis über die uns fremde Kultur bemühen. Dieser Kurs will dazu eine Hilfestellung geben.**

**In einem zweiten Teil geht es um die Frage, wie unsere Heime im Jahr 2005 aussehen. Welche Kulturen werden bei unseren Mitarbeitern vertreten sein, welche bei unseren Bewohnern? Welche Konsequenzen werden sich dabei für das Zusammenleben und Zusammenarbeiten ergeben?**

**Teilnehmerzahl:** ist auf 25 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

## Kurskosten:

Fr. 140.- für persönliche Mitglieder des Heimverbandes  
Fr. 160.- für TeilnehmerInnen aus Mitglied-Heimen  
Fr. 180.- für Nicht-Mitglieder  
Zusätzlich verrechnen wir Ihnen Fr. 28.- für die Verpflegung inkl. Pausen-/Mittagsgetränke

**Ammeldung:** sobald wie möglich, spätestens bis 28. Oktober 1994 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Begegnung mit anderen Kulturen im Heim – Kurs Nr. 45

## Anmeldung

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit / Funktion im Heim

Welche Religionen/Nationen sind in Ihrem Heim vertreten?

Welche Probleme beschäftigen Sie zu diesem Fragenkomplex besonders?

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annulationsgebühr von Fr. 20.- berechnen.

Wer sich später als 5 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.